



Jahresbericht 2017

Humanitas Activa e.V.

01.01.2017 bis 31.12.2017

Inhalt:

- Grußwort des Vorsitzenden
- Internet
- Projekte
- Ausblick 2018/2019





Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitglieder, Schulpaten, Sponsoren und Förderer,

der Projektaufenthalt in Kenia im Februar und März 2017 waren das herausragende Ereignis im Jahr 2017 – sowohl die Freude über das Wachstum des Montessori Kids Centre in Diani mit nun 96 Kindern als auch die Eröffnung der neuen Berufsschule „UJUZI“ in Ukunda.

Negativerlebnisse waren die Herauslösung des Containers mit den Hilfsgütern wie Laptops, Fahrräder und Schulmaterial wie Tische und Bänke sowie das Ausrauben des Mietwagens, wo Kamera, iPhone u.v.m. gestohlen wurde.

Neu hinzugekommen ist ab dem 20.04.2017 ein neues Projekt: „Daraja“ – Bildungs- und Essensprojekt an der Bridge School in Likoni. Projektleiterin ist Frau Monika Kew-Deutz. Details auf den Seiten 15 und 16. Erika Oberhäuser, 2. Vorsitzende, legte im November 2017 ihre Ämter (2. Vorsitz und Projektleiterin Montessori Kindergarten) aus persönlichen Gründen nieder. Seitdem ist der 2. Vorstandsposten vakant. Frau Regiment (3. Vorsitzende) nimmt auch den Posten der Schatzmeisterin wahr.

Im August unternahm ich eine Charity Biketour durch das Sieg-, Lahn- und Altmühltal, wo ich für jeden geradelten Kilometer 1 € gespendet habe. So kamen 764 € zusammen.



Foto: Schloss Weilburg / Lahn

Ich freue mich, wenn Sie uns als Unterstützer treu bleiben.
So ist eine nachhaltige Förderung der Kinder für eine bessere Zukunft sichergestellt.

Ihr Ulrich Meyer-Berhorn
(Vorsitzender Humanitas activa e. V.)

Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)de*

Internet: www.humanitas-activa.de

Schauen Sie bei unserer Website mal öfters „vorbei“!

Wir informieren in unregelmäßigen Abständen, mindestens alle vier Wochen über Neuigkeiten in den verschiedenen Projekten oder über zukünftige Sammelaktionen für den Container 2018/2019. Wir sind stolz auf die Klickzahlen unserer deutschen Seite: 41.798 mal (Stand 08.03.2018).

Die Inhalte in englischer Sprache wurden bisher 15.732 mal geklickt. Dort stellen wir hauptsächlich Inhalte aus dem Schul- und Projektbetrieb ein. Die Zielgruppe der englischen Seite ist in erster Linie für Lehrer und vor allem die Schüler selber. Auch in Kenia gibt es Internet. Stolz zeigen die Kinder Ihren Familienangehörigen, dass sie auf unserer Website zu sehen sind. Das ist für die Kinder eine große Wertschätzung. Damit wird auch die Arbeit der Lehrkräfte in den jeweiligen Projekten gewürdigt. Dies sind z. B. Bilder von sportlichen Aktivitäten oder Gesangswettbewerbe, die von den Kindern und deren Angehörigen stark geklickt werden. Ein Klick auf die linke, englische Länderflagge oben rechts: Die Startseite erscheint mit anderen Inhalten auf englischer Sprache. Ein Klick auf die deutsche Flagge und alle Inhalte erscheinen wieder auf Deutsch.

Links der Auszug des Dashboards der beliebtesten Beiträge, rechts **Online-Spende via PayPal:**

Die 5 beliebtesten Beiträge		
Beliebteste Beiträge	Erstellt	Zugriffe
Online - Spenden	2011-05-10 19:56:43	41798
Champions of Musicfestival!!!	2011-05-10 19:56:43	15732



Klicken Sie oben rechts:

Online spenden: 

oder links:

Spenden Sie online:



Sie können direkt spenden und auch den Verwendungszweck, z. B. „Berufsschule“ angeben.

Einfach bei PayPal registrieren und los geht's!

Wir weisen an dieser Stelle auf unser Einkaufsprogramm hin, wo Sie keinen Cent mehr bezahlen, aber die Firmen (bzw. deren Online-Shops) zahlen zw. 0,4 % bis 12% (je nach Produkt) an anteiliger Provision an shop2help.net, von denen wir wiederum 80% erhalten. So helfen Sie durch Ihren Einkauf, dass wir unsere Projekte noch intensiver fördern können bzw. Anschaffungen tätigen können. Herzlichen Dank und viel Spaß beim Shoppen!

Einkaufen **ohne** Mehrkosten:

BILDUNGSPENDER

in über 1.770 Shops

Dies ist der Link dazu auf unserer Website:

Facebook wird parallel mit aktuellen Inhalten, meist einzelnen Bildern oder Videos befüllt: <https://www.facebook.com/humanitasactiva> und „ liken“. Danke!



Projekte

1. KIGA & Schule in Shanzu (Heros A.I.C. Academy / Skill Centre)

Am 12.02.2017 haben wir (alle drei Vorstände und Nadine Pohlmann) um 16 Uhr einen spontanen Besuch der Heros AIC Academy in Shanzu abgestattet und uns mit den Eheleuten Esther und Pastor Johana Songok getroffen. Es gab lange Diskussionen, ob wir überhaupt auf das Gelände durften. Nachdem, was Sie als Spender und wir organisatorisch-administrativ für diese Schule geleistet haben (ca. 85.000 €) und einen Container mit Inhalten, ist dies für uns ein unglaublicher Vorgang. Auch die Unterstellung, dass wir mit Polizei kommen wollten, um mittels eines LKWs alles abzuholen, ist absurd. Wir haben uns in der neuen Mensa ausgetauscht, wo Tische aus dem <ersten> Container stehen:



Dort standen die Tische aus dem Container, die für das Skill Centre vorgesehen waren, was für uns völlig in Ordnung ist, da diese nun einer sinnvollen Nutzung zugeführt wurden.

Es war eine sehr bedrückende Stimmung, da Johana Songok (Pastor der AIC Kirche) nun zugegeben hat, dass er einen **Anwalt** eingeschaltet hat, um zu verhindern, dass der Container oder auch nur Teile davon von uns abgeholt werden und einer anderen Verwendung in einem anderen Hilfsprojekt zu Gute kommen. In dem Schreiben wurde mir, Ulrich Meyer-Berhorn, unterstellt, dass ich die Dinge verkaufen werde und in einer bösen Absicht (Täuschungsversuch) gehandelt habe.



Zwischenzeitlich hat uns am 22.02.2017 eine Klageschrift von Johana Songok erreicht, welche wir aufgrund der eingelagerten Werte (u. a. 40 Solarmodule) nur mittels Rechtsanwalt beantworten können. Einstimmiger Vorstandsbeschluss dazu.

Summons to Enter Appearance O.S. r.1 (1) CIVIL 1B



REPUBLIC OF KENYA
IN THE CHIEF MAGISTRATE'S COURT
AT MOMBASA
CIVIL SUIT NO. 193 OF 2017

<ol style="list-style-type: none"> 1. AFRICAN INLAND CHURCH 2. HEROS AIC ACADEMY SHANZU C/o. Kooch & Associates Advocates 	}	<i>Plaintiffs</i>
<i>against</i>		
<ol style="list-style-type: none"> 1. HUMANITAS ACTIVA eV 2. ULRICH MEYER-BERHORN 	}	<i>Defendants</i>

TO: ULRICH MEYER-BERHORN
SHANZU, MOMBASA

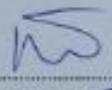
WHEREAS the above named Plaintiff has instituted a suit against you upon the claim, the particulars of which are set out in the copy of the Plaintiff with annexure attached hereto.

YOU ARE HEREBY REQUIRED within 15 days from the date of service hereof to enter an appearance in the said suit.

Should you fail to enter an appearance within the time mentioned above, the Plaintiff may proceed with the suit and judgment may be given in your absence.

Given under my hand and the seal of the Court, this 16th day of Feb, 2017.




Deputy Registrar



Note:- You may appear in this suit by entering an appearance either personally or by duly appointed advocate at MOMBASA. Appearance can be entered by filing with the Court Memo. of Appearance (forms are obtained from Court at 15 cents each) in duplicate, showing the defendant's address for service. A filing fee must accompany such memoranda. A copy of Memo. of Appearance should also be sent to the plaintiff or his advocate, if any.

GPK (L)



Weiterer Auszug:

REPUBLIC OF KENYA
IN THE CHIEF MAGISTRATE'S COURT
AT MOMBASA
CIVIL SUIT NO. 193 OF 2017



1. AFRICAN INLAND CHURCH
2. HEROS AIC ACADEMY SHANZU.....PLAINTIFFS

VERSUS

1. HUMANITAS ACTIVA eV
2. ULRICH MEYER-BERHORN.....DEFENDANTS

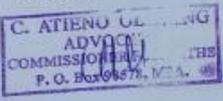
VERIFYING AFFIDAVIT
(Under Order 4, Rule 1(2) of Civil Procedure Rules, 2010)

1. **JOHANA KIBIRGEN SONGOK** a resident of Mombasa of P.O. Box 10102-80101, Mombasa in the Republic of Kenya hereby make oath and state as follows:

1. THAT I am the In-Charge pastor of the 1st Plaintiff.
2. THAT I am duly authorized to swear this Affidavit and to otherwise represent the Plaintiffs in this case.
3. THAT I hereby verify that the averments contained in the Plaintiff filed in this matter are correct.
4. THAT what is deposed to herein is true to my own knowledge.

SWORN at MOMBASA by the said
JOHANA KIBIRGEN SONGOK
this 24th day of January, 2017.
Before me:




C. ATIENO OLUOCH
ADVOCATE
COMMISSIONER FOR OATHS
P. O. BOX 98878, N.A. 001
Commissioner for Oaths

DRAWN AND FILED BY:
KOECH & ASSOCIATES
ADVOCATES
YUSUFALI MANSION, 1ST FLOOR
MOI AVENUE
P.O. BOX 2249 - 80100
MOMBASA

TO BE SERVED UPON:
HUMANITAS ACTIVA eV,
ULRICH MEYER-BERHORN
SHANZU

[Verifying Affidavit] Page 1 of 1

Insgesamt hat das Anwaltsschreiben 26 Seiten, u. a. eine mir unbekannte Tabelle ist doppelt enthalten. In dieser geht es im Wesentlichen darum, die 40 Solarmodule (Wert: ca. 12.000 €) und die 53 Labdoo-Laptops zu behalten, auch wenn die Berufsschule niemals gebaut wird. Auch gab Pastor Songok zu, einem korrupten Architekten aufgesessen zu sein, der die von uns überwiesenen Planungskosten in Höhe von 1.400 € veruntreut haben soll. Auch wurden wir gewahr, dass viele Kinder nicht mehr in der Schule oder Kindergarten sind, was durch die hohe Fluktuation von ca. 20 % normal ist. Die Wechsel wurden aber seitens der Schulleitung **nicht** kommuniziert. Dies ist auch einer der vielen Gründe, weshalb das Projekt beendet wurde. **Wir danken allen Spendern, die dem Wechsel ausnahmslos beim Montessori Kids Centre zugestimmt haben bzw. die Studenten/Innen der neuen Berufsschule UJUZI na UFUNDI Vocational Training Institute monetär unterstützen.**



2. Montessori Kids Centre in Diani (Kindergarten & 2 Schulklassen)

Anfang 2015 gingen 23 Kinder in den Montessori Kindergarten, welcher mangels Geldspenden in desolaten Verhältnissen war. Lehrgelöhler konnten über Monate nicht bezahlt werden. Durch den Wechsel der Patenschaften von Heros AIC Shanzu (15 €/Monat) zum Montessori Kids Centre mit einer Erhöhung auf 20 €/Monat sind nun 91 Kinder Ende 2017 in dieser Bildungseinrichtung. 1/3 der Eltern zahlen selber die Schulgebühren. Am 13.02.2017 besuchten wir am Nachmittag den Kindergarten, um weitere 40 Kinder des Montessori Kids Centre zu fotografieren und zu interviewen zwecks Erstellung der Profile für unsere Paten. Die jungen kleine Damen können schon posieren:



Die Profile von insgesamt 91 (!) Kindern wurden abends auf mehrere Tage verteilt angelegt. Der finanzielle Aufwand für den Montessori Kindergarten liegt bei rd. 1.400 € monatlich für moderate Gehälter, Hausmiete (170 €), Wasser, Essen und Schuluniformen. Dies entspricht bei 20 € / Monat für ca. 60 zu fördernde Kinder. 31 Eltern zahlen einen monatlichen Beitrag von ca. 10 €, so dass die fehlenden 300 € zur Gesamtdeckung der hiesigen Eltern ausreichen.



Die Lehrerinnen in ihrem Outfit:



Impression von einem Mädchen im Montessori Kindergarten, wo es sich unbeobachtet fühlte:



Kindergartenlehrerin Amina Mangale, motiviert!



Wir haben eine Sandkasten bauen und haben die Kinderfahrräder reparieren lassen:



Weitere gute Fortschritte sehen Sie auch in Facebook. Gerne schalten wir Sie auf der frei nach Anmeldung: <https://www.facebook.com/groups/1582911175296768/?fref=ts> Dann können sie gerne mitdiskutieren.

Impressionen der Abschiedsfeier von Nadine Pohlmann am 23.02.2017:



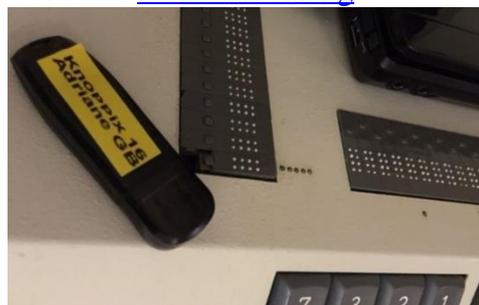
Weitere Infos: <http://www.humanitas-activa.de/index.php/de/montessorikidscentrediani.html>
Die Zertifizierung der Schule ist für Ende Februar 2018 vorgesehen und bereits erfolgt!



3. Berufsschule UJUZI na UFUNDI Vocational Training Institute (professionelles Berufsausbildungszentrum)

Die Strategie eines speziellen Alleinstellungsmerkmals gilt erst recht für die Computerschule, die einen integrativen Ansatz verfolgt, d. h. „normale“, sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche werden zusammen, also inkludiert ausgebildet. Spezielle Braille Zeilen wurden von der Fa. Project Alliance aus Ratingen gespendet.

Ein großes Dankeschön geht an Sven Weiger und Gabi Heins von der Bundesverwaltung ver.di in Berlin für sehr gute Laptops und Flachbildschirme. Diese Laptops wurden von Spezialisten von Labdoo, dem HUB Bonn (Uli Egger und Friedrich Lange) sowie dem HUB Rhein-Ruhr (Ralf Hamm) mit dem Betriebssystem Lubuntu (Linux) und jeweils 70 GB Lernsoftware in Swahili, Englisch und Deutsch bespielt. Die Spezialisten im HUB Rhein Ruhr haben drei Braille Zeilen für blinde Menschen unter Lubuntu / Knoppix mit Hilfe von Prof. Knopper (Freiburg) zum Laufen gebracht. Alle Infos unter www.labdoo.org



Der Schlüssel ist ein Boot-fähiger USB-Stick (rechtes Bild). Ausführliche techn. Dokumentation: <https://www.labdoo.org/de/comment/936#comment-936>

Die Berufsschule „UJUZI na UFUNDI Vocational Training Institute“ hat bereits 28 junge Studenten (Waisen), die das Ziel haben: einen zertifizierten Abschluss im Bereich Schneiderei, Friseurhandwerk oder Computer.

Mission: Passion for Impact

Zertifizierung:



Direktor Oscar Andega hat dem professionellen Berufsausbildungszentrum den Namen gegeben: UJUZI na UFUNDI Vocational Training Institute.

Die Berufsschule liegt gut erreichbar an der Hauptstraße zw. Mombasa und Tanzania



Ende Dezember 2017 waren 6 Personen als Staff an Bord:
Sicherheit, Dress-Making, Comp. Teacher, Director, Sekretärin und Hair-Dressing-Beauty Teacher



Studenten der Schneiderklasse:



Glückliche Studenten, die mit Eifer bei der Sache sind und für den **heimischen Markt Taschen** nähen und für den **deutschen Markt Taschen, Rucksäcke, Backhandschuhe** und vor allem **wunderschöne Schürzen** nähen. Diese können Sie vorbestellen und käuflich erwerben.
„Unsere“ Studenten denken nicht über eine Flucht nach Europa nach!



Verschiedene Schürzen und Backhandschuhe sind im Angebot:



Preisliste:

Code	Beschreibung	Foto	Preis / Stück
T1	Tragetasche , stabiles "schweres" Material (Kitenge) Größe 45 x 42 cm faltbar in schmale Tasche		10,00 €
T2	wie T1, nur ohne Falttasche		8,00 €
R1	Kleiner Tragerucksack Kitenge Größe: 46 x 46 cm mit Kordel zum Raffén		10,00 €
S1	Kinder-Schürze mit adjustierbaren Bändern, um die Höhe zu verstellen Größe: 50 x 70 cm		15,00 €
S2	Große Schürze mit adjustierbaren Bändern, um die Höhe zu verstellen Größe: 80 x 100 cm		25,00 €
H1	Backhandschuhe in verschiedenen Größen		15,00 €

Kitenge bezeichnet bunt bedruckten Stoff festerer Qualität, der in Ostafrika als Kleiderstoff für Blusen und Röcke, als Tragetuch und sogar als Kopfbedeckung verwendet wird.

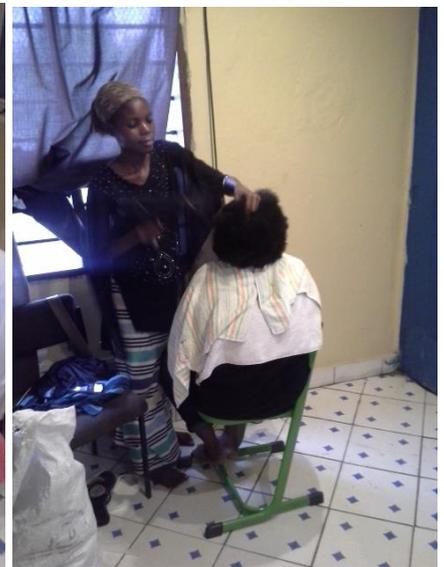
Material: Kitenge: _____



Computer-Unterricht in Word, Excel, PPT, Internet, Web Design, SEO-Marketing mit Beamer:



Unterricht in Hairdressing: eine erste Trockenhaube wurde angeschafft und weiteres Material:



Für die Hairdressing - Class (Friseur als Lehrberuf) werden noch ca. 2.500 – 3.000 € benötigt für eine professionelle Ausstattung. Erste Anschaffungen konnten bereits getätigt werden (siehe oben). Eine Patenschaft für einen Studenten / In beträgt im Monat 20 €. Der Eigenanteil jedes Studenten beträgt 5 € / Monat (500 KSH), weil Bildung damit Wert bekommt und die Studenten täglich zur Berufsschule kommen und hoch motiviert sind.



Alle Aktivitäten des UJUZI Institutes auf einen Blick (Collage der Computerschüler):



„Du kannst ohne Zertifikat kommen – nach der Ausbildung bekommst Du ein Zertifikat.“

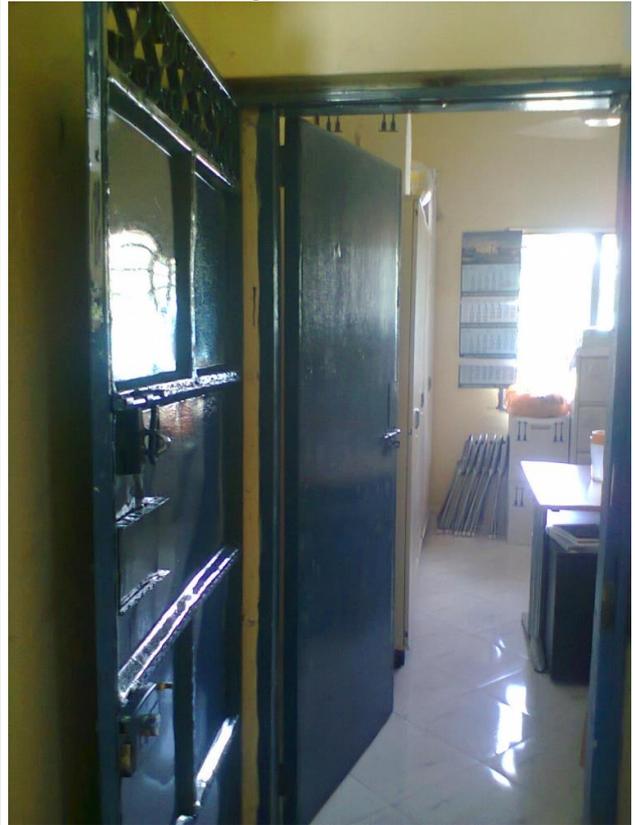
Projektleiter seitens Humanitas activa e. V. ist Ulrich Meyer-Berhorn. Im Juli 2017 wurde eine 7.000 Watt Solaranlage in Betrieb genommen. Da die Solarmodule von Solar2World gespendet waren, beliefen sich die Investitionskosten für Inverter und Verkabelung auf 1.400€. Damit sparen wir 90 € / Monat an Stromkosten! Return of Invest: 15 Monate!

Humanitas activa e.V.
Humanitas activa e.V.



*Bildung schafft Zukunft
Helfen macht Freu(n)de*

Damit die Laptops oder die Nähmaschinen nicht aus dem UJUZI Institute verschwinden, wurden auch im Innenbereich vier Kameras mit 24h/7d Video-Überwachung und Aufzeichnung installiert sowie zusätzliche Gitter und Stahltüren eingebaut:



Nach langem Suchen im Container fand man(n) die für den Zusammenbau der Tische wichtigen Schrauben und schon war der Ingenieur bei bester Laune: Man gebe ihm einen Schraubenzieher:



Uli zeigte Oscar, wie man die Tische zusammenschraubt und installierte eine LED-Lichtleiste mit Trafo. Kabel mit englischen Stecker und deutscher Verlängerung wurden gelötet.

Es kam Werkzeug und eine sehr gute Bohrmaschine von Herrn Kockskämper (NAK Bonn Mitte) zum Einsatz. Vielen Dank für die Spende!



4. Daraja (Bridge) School in Likoni

Am 16. März 2017 wurden von Helferinnen des Vereins Helpings Hands aus Luxemburg, Pascale Schleich und Ulrich Meyer-Berhorn (Humanitas activa) an jedes der 470 Kinder an der Bridge School in Likoni jeweils ein Ei, eine Milchtüte und eine Banane ausgegeben. So sehen glückliche Kinder (und Spender) aus:



Es werden dringend Spenden für Essen benötigt! Wenn Sie hierfür spenden möchten, dann bitte per Überweisung an das Spendenkonto von Humanitas activa bei der Volksbank BN-Rhein-Sieg mit der IBAN: DE94380601865301359014; Stichwort: Daraja / Bridge School Likoni

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter der Webadresse: <http://www.daraja-deutschland.de>

Essen: Mit 25 € / Monat kann eine Familie mit 3 Kindern mit Essen versorgt werden!
Verwendungszweck: „Daraja Essen“

Matratze: Mit 20 € können wir eine Matratze kaufen, damit Kinder nicht mehr auf dem Boden schlafen müssen! Verwendungszweck: „Daraja Matratze“

Geburtstag / Torte: Mit 10 € können Sie einem Kind aus unserem Projekt eine Torte und Süßigkeiten zum Geburtstag schenken! Verwendungszweck: „Daraja Torte“

Fragen zu diesem Projekt und der konkreten Verwendung der Spendengelder gibt Ihnen die Projektleiterin Frau Monika Kew-Deutz unter der Telefonnummer: 08624/8795634
Mail an: m.kew-deutz@humanitas-activa.de oder info@daraja-deutschland.de



Hintergrund zu Daraja

Not und Armut in Ostafrika sind groß. Die Chancen für Kinder, eine fundierte schulische Ausbildung zu erhalten, scheitern zumeist an den finanziellen Möglichkeiten der Familien. Bildung und Wissen ermöglichen den Menschen, sich selbst zu helfen. Proaktiv anstatt reaktiv das Leben zu meistern.

Unsere Ziele

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, so vielen Kindern wie möglich eine schulische Ausbildung zu ermöglichen und sie mit regelmäßigen Mahlzeiten zu versorgen. Viele der Kinder in unserem Projekt „Daraja“ sind Waisen oder leben nur mit einem Elternteil, da der andere zumeist an Aids verstorben ist. Finanzielle Mittel für Schulgebühren, Uniform, Schuhe oder Schulhefte sind nicht vorhanden. Die warme Mahlzeit, die unsere Kinder in der Schule erhalten, ist oft die einzige, die sie am Tag zu sich nehmen. Darüber hinaus verteilen wir einmal monatlich Eier und Bananen an alle Kinder in der Schule. Denn zu Hause herrscht aufgrund der Armut zumeist eine Mangelernährung, häufig ausschließlich aus Maisbrei bestehend, vor.

Die Initiative „Daraja“

Wir sind eine private Initiative, die 2009 gegründet wurde und als Projekt seit Mai 2017 bei der "Humanitas activa e.V." geführt wird. Vor Ort in Likoni (südlich von Mombasa) unterstützen wir die Bridge Primary School. Daraja ist Suaheli und bedeutet "Brücke" (= Bridge). In Likoni ist Daraja als Community Based Organisation (CBO) registriert. Humanitas activa e.V. unterstützt kleine effektive Hilfsprojekte nach dem Grundsatz: Keine Kooperation mit staatlichen Stellen im Land vor Ort. Nur so ist sichergestellt, dass unsere Spendengelder nicht in korrupte Hände gelangen. Alle Spendengelder kommen 1:1 an; alle Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig. Humanitas activa sorgt u. a. für die Weiterleitung zu einem sehr guten Umtauschkurs und für die Erstellung der Spendenquittungen. Zahlreiche Sachspenden konnten im Container Anfang 2017 an die Kinder des Programms mitgegeben werden.

Aktuelles Angebot

Heute haben wir 55 Kinder im Patenschaftsprogramm und zahlen ihnen die Schulgebühren, das Mittagessen, die Uniform, Schuhe, Schultaschen und übernehmen ihre medizinische Versorgung (häufig treten Malaria, Sehfehler und Wurmerkrankungen auf). Einmal monatlich erhalten die Familien eine Essenslieferung wie auch die Bridge Schule Zusatzernährung in Form von Eiern, Milch und Bananen. Darüber hinaus sponsern wir täglich das Frühstück (Porridge) für alle Kinder an der Bridge Schule. Langfristig bieten wir unseren Kindern die Perspektive einer weiterführenden Ausbildung an der Secondary Schule.

So können Sie helfen:

Für 18 € im Monat können Sie eine Patenschaft übernehmen und einem Kind die Möglichkeit zu einer Schulbildung verschaffen. Hierin enthalten sind die Schulgebühren, tägliches Frühstück und eine warme Mahlzeit, Schuluniform, Schulmaterialien wie auch die medizinische Versorgung. Darüber hinaus suchen wir fortlaufend Sponsoren für unser Essens-Programm, um der Bridge Schule weiterhin das tägliche Frühstück (Porridge) sowie darüber hinaus die monatliche Zusatznahrung in Form von Eiern, Milch und Bananen zur Verfügung zu stellen.



5. Geplante Kooperation mit einer Taubstumm- & Blindenschule



Über eigene Internet Recherchen und Wegbeschreibung von Birgit Rehfeld (Besitzerin des Safina Cottages) fanden wir (Oscar und Ulrich Meyer-Berhorn) die Schule am rechten Ortseingang von Kwale (Verwaltungs-Hauptstadt des Bundesland Kwale). Der Head Teacher, Chimera Ndago, hatte in einem Interview den Wunsch geäußert hat, dass das Erziehungsministerium einen Rechner mit einer Braillezeile zur Verfügung stellt. Am 08.03.2016 wurde im Guardian dieser Artikel veröffentlicht: <https://www.theguardian.com/education/2016/mar/08/kenya-schools-challenges-deaf-pupils-face-worldwide> Die Lehrer haben sich sehr gefreut, dass wir den Artikel und den Weg zu Ihnen gefunden haben. Es ist geplant, 1x pro Woche am frühen Nachmittag dort zu unterrichten, erst die beiden Blinden - Lehrer und später (ab 2019) die Kinder in Einzelunterricht.



Im linken Bild erklärt Ulrich Meyer-Berhorn das Zusammenspiel zw. Laptop und Braillezeile. Im rechten Bild ist ein Teil einer Braillezeile und der für das Booten (Hochfahren des Rechners im Blinden-Modus) wichtige USB-Knoppix-Stick zu sehen. Großes Dankeschön an Sven Weiger und Gabi Heins von ver.di Berlin für 101 Laptops und 40 Flachbild-schirme, die bereits von Labdoo, dem HUB Bonn (Uli Egger und Friedrich Lange) sowie dem HUB Rhein-Ruhr (Ralf Hamm) mit je 70 GB Lernsoftware in Shwaheli und Englisch bespielt wurden als auch an die Firma Project Alliance! Technische Dokumentation: <https://www.labdoo.org/de/comment/936#comment-936>



6. CCI Rio (Brasilien)

CCI Rio (Brasilien)

Spende von der Globus Stiftung über 3.000 € ist Anfang Januar 2017 erfolgt. Mitte Januar 2017 wurden 1.800 € weitergeleitet. Diese wurden für notwendige Renovierungsarbeiten verwendet. Die restlichen Mittel werden für die Beseitigung von Sturmschäden (siehe Bilder), die um die Jahreswende an den Gebäuden des CCI eingetreten sind, benötigt.

Projektleiter: Prof. Dr. Dieter Sondermann und Steve Kruhs.



Ausblick 2018/19: Eigenes Gelände und/oder Kooperation mit Childrens Hope School für mehrere Gebäude, insbesondere für die Berufsschule UJUZI

Auf der Mitgliederversammlung am 08. Mai 2018 sollen die Weichen gestellt werden für den Ankauf eines Grundstückes mit bestehenden oder neuen Gebäuden, um unabhängig zu sein von den Eigentümern, die gerne unangekündigte Mieterhöhungen fordern trotz bestehendem Mietverträge. So geschehen bei dem Montessori Kids Centre, wo nach Einzäunung im Februar 2017 nochmals 2.000 ksh = 20 € / Monat gefordert wurden und bezahlt werden müssen. Es liegt natürlich daran, dass wir als Sponsoren aus Deutschland identifiziert wurden.

Ziel ist, auf dem (neuen) Gelände – ggfs. mit einer Kooperation - auf einer Größe von ca. 6000 qm ausbaufähige Kindergärten und Schulen, ein Therapiezentrum für behinderte Kinder sowie eine Berufsschule unter „einem Dach“ zu etablieren. Auch an Unterkünfte sowohl für Kinder (wie im Internat) als auch Helfer und Volontäre wird laut nachgedacht.

